



Steffen Kampeter

Parlamentarischer Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Peter Gauweiler
Platz der Republik
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-4283

FAX +49 (0) 30 18 682-4497

E-MAIL Steffen.Kampeter@bmf.bund.de

DATUM 22. März 2012

BETREFF Ihre schriftlichen Fragen Nrn. 93 bis 95 für den Monat März 2012

GZ **VII A 4 - WK 1650/09/10001**

DOK 2012/0262327

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Kollege,

vielen Dank für Ihre Nachfrage zu meiner Beantwortung Ihrer schriftlichen Fragen Nummern 93 bis 95 für den Monat März .

Ihre Fragen waren für das Bundesministerium der Finanzen (BMF) Anlass einer Anfrage beim Bundesrechnungshof. Dieser teilte mit, dass der BMF den Bericht mangels Betroffenheit nicht erhalten werde. Er sei ausschließlich der Deutschen Bundesbank übersandt worden. Die Stellungnahme der Deutschen Bundesbank gegenüber dem Bundesrechnungshof enthalte vertrauliche Informationen und verbleibe beim Bundesrechnungshof. Eine Zuleitung des Berichts und der Stellungnahme an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages sei nicht vorgesehen.

Seit November 2010 sind Sie bereits mehrfach mit Fragen zu Goldreserven der Deutschen Bundesbank an das BMF herangetreten. Wie Sie als erfahrener Verfassungsjurist wissen und ich Ihnen in meinen vorherigen Antworten jeweils mitgeteilt habe, unterliegt die Deutsche Bundesbank nicht der Aufsicht oder gar Weisungen des BMF. Hier sind auch keine Beanstandungen des Haushaltsausschusses/Rechnungsprüfungsausschusses des Deutschen Bundestages in Bezug auf die Verwaltung der Währungsreserven anlässlich der vom Bundesrechnungshof übermittelten Prüfberichte bekannt.

Mit freundlichen Grüßen